



Allgemeine Geschäftsbedingungen Kursverwaltung

Stand 12. Februar 2015

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle kostenpflichtigen Kursangebote und werden durch die Anmeldung verbindlich anerkannt.

1. Anmeldung

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt online unter www.gaggenau.sgstern.de -> Anmeldeportal. Bei der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Anmeldebestätigung, die auf Verlangen vorzulegen ist.

2. Kursgebühren

Die Teilnahme an Kursen des Vereins verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Die Bezahlung der Kursgebühr erfolgt ausschließlich über das SEPA-Lastschriftverfahren. Das Abbuchungsdatum wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Kosten, die durch fehlerhafte Kontoangaben der Teilnehmer, ungerechtfertigten Widerruf oder nicht ausreichende Kontendeckung entstehen, gehen zu Lasten der Kontoinhaber.

Mitglieder des Vereins erhalten eine Ermäßigung der Kursgebühr. Bitte beachten Sie dazu die Preisangaben in der Ausschreibung.

3. Mindestanmeldezahl/Überbuchung

Voraussetzung für die Durchführung eines Kurses ist das Erreichen einer vom Verein festgelegten Mindestanmeldezahl bis zu Anmeldefrist. Bei Nichterreichen der Mindestzahl behält sich der Verein vor, den Kurs kurzfristig abzusagen.

Bei Überbuchung der Kurse haben die Teilnehmer auf der Warteliste bis zum Ablauf der Abmeldefrist die Möglichkeit, durch Abmelden eines regulären Teilnehmers, nachzurücken. Sobald ein Teilnehmer von der Warteliste in den Kurs rückt, ist er verpflichtet, die Kursgebühr zu bezahlen.

4. Rücktritt/Rückzahlung/Kursausfall

a) Eine Rückerstattung der Gebühren bzw. Nicht-Einzug erfolgt nur, wenn der Kursteilnehmer sich fristgerecht abgemeldet hat oder aufgrund einer bestehenden Warteliste Ersatz gefunden werden konnte. Die Abmeldung zu einem Kurs ist bis drei Tage vor Kursbeginn über das Anmeldeportal möglich.

Bei Rücktritt durch den Teilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt bis zum Beginn des Kurses werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Ausnahmen können nur bei Vorlage eines ärztlichen Attests gemacht werden.

Bei Rücktritt durch den Teilnehmer nach Beginn der Veranstaltung werden 100% der Kursgebühr berechnet. Ausnahmen können nur durch Vorlage eines ärztlichen Attests gemacht werden. Eine Rückerstattung durch Vorlage des Attests ist erst ab einer Krankheitsdauer von mehr als zwei Wochen möglich.

Bei Nichterscheinen ist die Teilnehmergebühr in voller Höhe zu entrichten. Eine Ersatzperson kann selbstverständlich genannt werden.

b) Der Verein kann nach erfolgter Anmeldebestätigung wegen mangelnder Beteiligung, Ausfall eines Kursleiters oder aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, vom Vertrag zurücktreten. In diesen Fällen werden bereits geleistete Zahlungen erstattet. Weitergehende Ansprüche gegen den Verein sind ausgeschlossen.

c) Bei überraschendem Kursausfall werden die Teilnehmer nach Möglichkeit von der Kursverwaltung verständigt. Ein Anspruch auf Verständigung besteht jedoch nicht.

5. Haftung

Für Unfälle auf dem Weg zum oder vom Veranstaltungsort sowie für den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt der Verein gegenüber den Nicht-Mitgliedern keinerlei Haftung. Die Haftung des Vereins für Schäden jeglicher Art, gleich aus welchem Rechtsgrund sie entstehen mögen, ist auf die Fälle beschränkt, in denen dem Verein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

6. Organisation der Kurse

Die Veranstaltungsorte und -zeiten sind für jeden Kurs gesondert ausgewiesen. Änderungen können nur im Einvernehmen mit der Kursverwaltung erfolgen.

Der jeweilige Kursleiter handhabt die Hausordnung und kann Personen, die den Kursablauf erheblich stören, von der weiteren Teilnahme ganz oder teilweise ausschließen. In diesem Fall hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Rückerstattung der bereits entrichteten Gebühren.

7. Datenschutz

Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein gespeichert, übermittelt und verändert. Adressen und Telefonnummern von Mitgliedern dürfen nicht weitergegeben werden.

8. Gültigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nichtig sein, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Vertragsteile nicht berührt. Abweichend ausgehandelte Abmachungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart worden sind. Mit der Bekanntgabe neuer Geschäftsbedingungen verlieren alle früheren ihre Gültigkeit.

9. Erfüllungsort / Gerichtsstand / Wirksamkeit

Erfüllungsort ist der jeweils bekannt gegebene Ort des Kurses. Als Gerichtsstand wird Gaggenau vereinbart.

Verzichtet der Verein im Einzelfall auf die Durchsetzung dieser AGB, so bedeutet das keine Abänderung dieser AGB.